Alte + Neue – Was trennt oder verbindet uns?

LAND BRANDENBURG
Staatskanzlei

Auf Differenzen praktisch eingehen – mit Differenzen umgehen

Räume & Angebote für Viele

3 Beispiele aus Müncheberg Thälmanns/Café-Bar

Kultus e.V. - Kultur, Theater und Soziales

[anerkannter freier Träger der Jugendhilfe nach § 75, SGB VIII]

Kultus e.V. ist Betreiber von drei Begegnungsräumen in Märkisch-Oderland, die mit dem Thema Zuzug, Rückkehr und Ankommen in Brandenburg auseinandersetzen und u.a. Möglichkeiten der Begegnung und des Austauschs zwischen Einheimischen und Zugezogene schaffen.

Was trennt?



- Vergangenheit (Ost/West Biografien / Vorurteile / Unkenntnis)
- Umgang mit Veränderungen
- Sichtbarkeit/Selbstverständnis
- Demokratieverständnis / Erfahrung mit demokratischen Prozessen
- Bildung
- Motivation Ort als (neue) Heimat zu wählen
- Kommunikationwege (Netzwerke, digital/analog)

- Lebensweise & Prioritäten

Familienbild

Arbeitswelten

Ernährung

Erziehung

Interessen

- unterschiedliche Ansichten:

Ausgestaltung des gesellschaftlichen Miteinanders vor Ort Entwicklung der Kommune / des Lebensumfelds

•••

Was verbindet?



- Bedürfnisse:

Kontakt Wertschätzung Selbstwirksamkeit Essen

- Interessen:

Ausgestaltung des gesellschaftlichen Miteinanders vor Ort Entwicklung der Kommune / des Lebensumfeld

- Unzufriedenheit:

intransparenten demokratische Prozesse Bürokratie

•••

Sowohl
als auch
statt
entweder
oder





Ziel:

– möglichst viele, unterschiedliche Menschen sollen die Café-Bar als Treffpunkt nutzen

Gemeinsamkeiten:

- günstig, lecker essen gehen
- Ausdruck Milieuzugehörigkeit/kulturelle Identität durch u.a. durch Essen/Ernährung
- Ernährung als Ausdruck der "richtigen" Haltung/Lebensweise in Abgrenzung zu andern

Werkzeug:

- Bewusstsein über / Kenntnis der Unterschiede
- Toleranz

Lösung:

- persönliche Vorlieben/Überzeugungen der Initiatorinnen bleiben unberücksichtigt
- Unterschiede der Gäste unkommentiert akzeptieren
- kulinarisches Angebot von märkisch-marokkanisch, Bockwurst gibt 's immer

Unterschiede:

- vegan/vegetarisch/"normal"/bio...
- Vorliebe für internationale/regionale Küche
- Grad des Interesse an Neuem

Worüber wir uns einig sind

Raum für verbindende Themen

ERBLÜHT DIE STADT? ODER:WAS BLÜHT UNS? FREITAG 20.1.2023 | 18 UHR

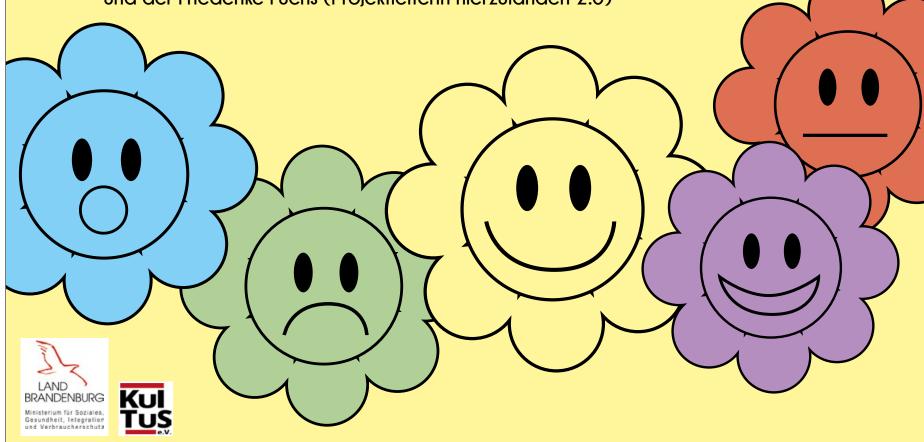
Müncheberg wird: jünger? voller? teurer? trockener? gleichzeitig wird die City Müncheberg leerer? *

Der Zuzug und andere Einflüsse verändern unsere Stadt. Von der Stadt Müncheberg wurde der Entwurf für ein Leitbild in Auftrag gegeben, der helfen soll unsere Zukunft zu planen. Der erste Entwurf dazu liegt derzeit öffentlich aus und darf bis 27.01. kommentiert werden.

UNSERE MEINUNG IST GEFRAGT!

Wir wollen diesen Entwurf miteinander besprechen und diskutieren was uns gefällt, was uns fehlt. Unsere gesammelten Kommentare werden wir im Anschluss bei der Stadt abgeben. **

"Wozu Stadtplanung?" Inputvortrag: Sunna Kovanen & Eric Hoffedank (BTU Cottbus) Moderiert wird der Abend von der Marga van Tankeren (Stadtverordnete) und der Friederike Fuchs (Projektleiterin hierzulanden 2.0)



IM THÄLMANNS ERNST-THÄLMANN-STR. 75 15374 MÜNCHEBERG

THAELMANNS@KUTUS-VEREIN.DE KULTUS-VEREIN.DE/HIERZULANDEN/ FACEBOOK.COM/THAELMANNS/



ERNST-THÄLMANN-

STRASSE / S-KURVE

M Ü N C H E B E R G

KOMMT ZAHLREICH! SEID KREATIV! UND LASST UNS GEMEINSAM FÜR MÜNCHE-

DJ OLI LEGT AUF & LIVE POESIEPOP VON

BERG IN BEWEGUNG KOMMEN!

RAHMENPROGRAMM:

DUO RUBEN WITTCHOW



Ziel:

mehr Menschen in Kontakt mit kommunalpolitischen Themen/Prozessen bringen
 zur Beteiligung an demokratischen Prozessen anregen

Gemeinsamkeiten:

- Unzufriedenheit über intransparente politische Entscheidungsprozesse
- Unkenntnis über (kommunal)politische Abläufe / Möglichkeiten der Beteiligung

Unterschiede

- Bildung
- Bereitschaft sich mitzuteilen

Werkzeug:

- Kenntnis relevanter kommunal(politisch)er Themen
- breite Kommunikationskanäle

Lösung:

- niedrigschwellige Veranstaltungen zu kommunal(politisch)en Themen mit konkretem Bezug
- fachlich fundierter Input & Moderation
- niedrigschwellige Beteiligung: Möglichkeit statt Muss

Worüber wir uns einig sind

Raum für verbindende Themen











Angebote sichtbar machen:

Verschiedene Medien

Verschiedene Inhalte & Ausdruck





DONNERSTAG & FREITAG 16h-20h

KAFFEE & KUCHEN | ESSEN & TRINKEN ... alles für 'nen schmalen Taler!







Wir freuen uns, dass die Räume zunehmend mit Lebengefüllt werden. Sowohl unser gastronomisches Angebot, als auch die zusätzlichen Veranstaltungen am Donnerstag werden geme genutzt. Die neuen Aktivitäten werden von verschiedensten Münchebergern angeboten. So wird die Erzählrunde zu Müncheberg von Aktiven aus dem Heimatgeschichtsverein beworben und mit Leben erfüllt. Mitarbeiter/innen vom Zalf und der örtlichen Gemeinschaftsunterkunft bieten an, Gerichte aus ihrem Heimatland zu kochen.

Es fließen aber auch Wünsche unserer treuen Gäste mit ein, so wurde z.B. Bockwurst mit Brot ins Standardangebot aufgenommen.

Wussten Sie, dass die Räume auch für private Veranstaltungen wie Jugendweihe, Geburtstage o.ä. gegen Spende zur Verfügung stehen? Genauso willkommen sind Handarbeitsgruppen, Lesezirkel...

Raumanfragen per Mail an: thaelmanns@kultus-verein.de

Eintach mal ins Thälmanns kommen, Donnerstag & Freitag 16:00-20:00 Uhr.

facebook.com/thaelmanns kultus-verein.de/cafe-bar-im-thaelmanns/



Gepostet von Friederike Fuchs

5. Juli 2024 · 3

Unsere Pridebar heute ist in bester Gesellschaft. Freu. Das wohl "kleinste Event" ist doch auch





"Nur die Regionen, die offen sind für neue Leute, werden auch Zukunftsregionen sein. Das kann man politisch auch gar nicht bestellen, sondern das liegt an den Menschen, die in den Orten wohnen, ob sie andere Menschen willkommen heißen oder ob sie mit schlechter Laune durch die Stadt laufen und sie als Eindringlinge beschimpfen. Das gibt es auch. Und wenn das der Fall ist und das die Mehrheit ist, dann wird es zappenduster." sagt Carsten Schneider, Ostbeauftragter der Bundesregierung.



Warum wieder mehr Menschen von Ost- nach Westdeutschland ziehen

19. August 2024, 05:00 Uhr

ARTIKEL HÖREN

Es gab ein paar Jahre, in denen schien es, der Osten hätte sein Abwanderungsproblem überwunden: Von 2017 an zogen tatsächlich mehr Menschen von Westdeutschland nach Ostdeutschland als umgekehrt. Der Osten war offenbar wieder so attraktiv, dass ihn sich viele als zuhause



Ziel:

- Menschen verschiedener Zielgruppen auf Angebote aufmerksam machen

Gemeinsamkeiten:

- interessante Angebote wahrnehmen
- mit Informationen versorgt werden

Unterschiede:

- Interessen/Bedürfnisse (einfach Essen/Leute treffen/Mitmachen...)
- Bildung
- Reizthemen (z.B. Gendern)

Werkzeug:

- Kenntnis über "Reizthemen" verschiedener Zielgruppen
- Kenntnis der Kommunikationskanäle der Zielgruppen

Lösung:

- verschiedene Medien mit unterschiedlichen, zielgruppenrelevanten Inhalten bespielen
- Reizthemen in der Außenkommunikation vermeiden, um Kontakt/ persönliche Gespräche zu ermöglichen